(z. E	agsteller 3. Evang. Kirchengemeinde) anat um						
	Antrag zur Förderung en aus dem A	nergiesparen Ausgleichsto		ahmen			
1.	Gebäude, an dem die Maßnahme durchgeführt werden soll: (Aktenzeichen der Oberkirchenrats und ggf. Anschrift Gebäude)						
2.	Nutzung des Gebäudes als:						
	Gemeindehaus	Kirche					
	Kindergarten]					
3.	Art und Beschreibung der Maßnahme:						
	Neubau	Sanierung					
	Beschreibung:						
4.	Kosten der Gesamtmaßnahme:			€			
	davon Anteil energiesparende Maßnahm		€				
	bei Neubauten : Gesamtkosten lt. Kostenberechnung und davon den Anteil der Kostengruppen 300 und 400 €						
5.	Finanzierung: Ein Finanzierungsplan ist als Anlage beizulegen. Sollte keiner vorhanden sein, dann hier eintragen						
		erwartet	vorhanden	zugesagt ja/nein			
	Eigenmittel						
	Zuweieung Kirchenbezirk						
	Zuweisung Kirchenbezirk Beiträge von dritter Seite						

.....

€

.....

Darlehen

insgesamt

Ausgleichstock

Energiesparfonds

.....

.....

€

end Fa zus wirr Ins (W Fin We ge	ergiesparende Maßnahmen) unt ulls kein Zuschuss zur Förderung sätzlich zur beantragten Zuteilund mit diesem Antrag zugleich austandsetzungen" gestellt. /enn "ja", dann muss ein Zuschusnanzierungsplan dargestellt sein.	, bei denen die Gesamtkosten (einschließlich Aufwand für Inter 70.000 € liegen: g energiesparender Maßnahmen gewährt werden sollte oderng noch Mittel aus dem Ausgleichstock erwartet werden, uch ein Antrag an den Ausgleichstockfonds "Sonstige uss durch den Kirchenbezirk verbindlich zugesagt und im nein [Gesamtprojekt) bei Gesamtkosten über 70.000 € estockmittel beantragt? nein nf Jahre:			
end Fa zus wirr Ins (W Fin We ge	ergiesparende Maßnahmen) unt ills kein Zuschuss zur Förderung sätzlich zur beantragten Zuteilun rd mit diesem Antrag zugleich au standsetzungen" gestellt. /enn "ja", dann muss ein Zuschus nanzierungsplan dargestellt sein. ja erden für dasselbe Vorhaben (esondert auch noch Ausgleichs ja ig nergieverbrauch der letzten fün ilt nur für Baumaßnahmen an vor	ter 70.000 € liegen: g energiesparender Maßnahmen gewährt werden sollte ode ng noch Mittel aus dem Ausgleichstock erwartet werden, uch ein Antrag an den Ausgleichstockfonds "Sonstige uss durch den Kirchenbezirk verbindlich zugesagt und im) nein (Gesamtprojekt) bei Gesamtkosten über 70.000 € estockmittel beantragt? nein nf Jahre:			
wir Ins (W Fin	sätzlich zur beantragten Zuteilun rd mit diesem Antrag zugleich au standsetzungen" gestellt. /enn "ja", dann muss ein Zuschusnanzierungsplan dargestellt sein. ja erden für dasselbe Vorhaben (esondert auch noch Ausgleichs) ja iergieverbrauch der letzten fün ilt nur für Baumaßnahmen an vor	ng noch Mittel aus dem Ausgleichstock erwartet werden, uch ein Antrag an den Ausgleichstockfonds "Sonstige uss durch den Kirchenbezirk verbindlich zugesagt und im nein (Gesamtprojekt) bei Gesamtkosten über 70.000 € estockmittel beantragt? ☐ nein nf Jahre:			
ge En (Gi	erden für dasselbe Vorhaben (desondert auch noch Ausgleichs ja nergieverbrauch der letzten fün ilt nur für Baumaßnahmen an vo	Gesamtprojekt) bei Gesamtkosten über 70.000 € stockmittel beantragt? nein nf Jahre:			
ge En (Gi	sondert auch noch Ausgleichs ja nergieverbrauch der letzten fün ilt nur für Baumaßnahmen an vo	nein nf Jahre:			
(Gi	nergieverbrauch der letzten fün ilt nur für Baumaßnahmen an vo	nf Jahre:			
(Gi	ilt nur für Baumaßnahmen an vo				
En	nergieträger Heizung:				
	_				
	Öl	Gas			
	Strom				
Wi	Wie wird abgerechnet?				
] in Liter	in m³			
] in kWh				
Ve	erbrauch: Jahr	Heizung Strom (außer für Heizzwecke)			
1		kWh			
2		kWh			
3		kWh			
4		kWh			
5		kWh			
. Er	wartete Einsparungen:				

11.	Sonstige Enauterungen oder Anmerkungen.					
12.	I2. Erforderliche Anlagen:					
	Finanzierungsplan					
	Gesamtenergiekonzept					
	Kostenberechnung oder Kostenanschlag nach DIN 276 (bei Neubauten nur Kostenberechnung)					
	bei Heizanlagen: Protokoll der letzten Immissionsmessung					
]				
die be		gsstellung werden die Richtlinien des Ausschusses für den Ausgleichstock für e Förderung von energetischen Maßnahmen bei Bauvorhaben der Kirchengemeinden ezirke anerkannt.				
	Datum: Unte	erschrift				
	Dem Evang. Dekanatamt					
	vorgelegt mit der Bitte, den Antrag an den Evang. Oberkirchenrat Stuttgart weiterzuleiten.					
	Datum: Unte	erschrift				
	Dem Evang. Oberkirchenrat Stuttgart					
	mit obigen Beilagen vorgelegt.					
	Eva	ng. Dekanatamt				
	Datum:					